LANDESKIRCHLICHE

GEMEINSCHAFT

ROSSTAL

Infos und Termine
April – Juni 2023

Er aber kennt meinen Weg gut. Denn ich hielt meinen Fuß auf seiner Bahn und bewahrte seinen Weg und wich nicht ab.

Hiob 23:10-11

Wo Gott spricht

Ich denke, dass jeder von uns einen vollen Tag kennt. Dinge, die zu erledigen sind, Arbeit, Ehrenamt, Freizeit, Freunde und Familie. Vollgepackt ist der Tag. Wie so oft.

Mit so einem Alltag im Gepäck – und das auch noch als Prediger – ringe ich immer wieder mit der Frage: Wie kann ich da Gott begegnen? Natürlich: Ich erlebe ihn auch mitten im Alltag, auch in kurzen Gebeten und einem kurzen Blick in die Bibel. Und ja, ich bereite Predigten und Andachten vor wie diese hier. Auch erlebe ich, was Gott tut und wie er handelt. Ich meine aber eine wirkliche Begegnung. Zeit, in der Gott zu mir reden kann.

Eine Begegnung zwischen Elia und Gott beeindruckt mich da sehr. Elia zieht sich nach einer äußerst harten Zeit (1. Könige 18) in eine Höhle in der Wüste zurück. Gott sucht ihn und fordert ihn heraus: „Geh heraus und tritt hin auf den Berg vor den HERRN!“ (1. Könige 19,11). Als wolle er sagen: „Komm schon, Elia, trau dich! Setze dich mir aus, ich will dir begegnen.“

Elia tritt an den Höhleneingang, es folgt ein Sturm. Dann ein Erdbeben. Ein Feuer. Wo ist Gott in diesem Getümmel der Elemente? Nirgends. Erst als ein leises Lüftchen kommt, ein sanftes Sausen, erst dann kommt es zur Begegnung. Es folgt so etwas wie eine Aussprache und Ermutigung – und Elia kann wieder seinem Auftrag nachgehen.

Natürlich kann Gott auch im Stress des Alltags mit uns sprechen. Unser Stress überfordert ihn nicht. Nur: Wenn Gott wirklich gehört werden will und wenn er wirklich etwas Wichtiges zu sagen hat, spricht er wohl auch gerne in der Stille. Wenn es ruhig ist. Wenn ich nichts tue. Wenn es in mir ruhig ist. Dann kommt es zur Begegnung, zur Aussprache und Ermutigung.

Diese Zeiten brauche ich und ich glaube, jeder braucht sie. Wahrscheinlich ist das für mich nicht jeden Tag möglich, ein zu hoher Anspruch bringt mich hier nicht weiter. Ohne diese Zeiten geht es aber auch nicht. Daher plane ich sie mir regelmäßig ein. Warum nicht mit einem Abend der Ruhe in der Woche anfangen? Eine Zeit der Stille bewusst mit dem Sonntag verbinden? Es gibt viele Möglichkeiten.

Ich möchte euch und mich herausfordern. Ganz bewusst aus der Fastenzeit heraus: plant Zeiten der Stille und des Hörens ein. Ich weiß, dass Gott uns was zu sagen hat. Hören wir hin!

Matthias Ziegler

2022 ist schon lange vorbei. Und trotzdem beschäftigt es mich mit der Kasse noch eine ganze Weile. Der Jahresabschluss muss gebucht und Spendenbescheinigungen versandt werden, Prüfung der Zahlen und verschiedenste Arbeiten, um mit dem neuen Jahr beginnen zu können. Das alte Jahr haben wir als LKG mit 6.400 EUR minus abgeschlossen. Zwar konnten wir unsere Spenden um 4.000 EUR steigern, aber auch an der Gemeinde gehen die hohen Kosten für Heizung, Strom und Anschaffungen nicht spurlos vorbei.

Während ihr nun das Gemeindeprogramm in den Händen haltet, ist bereits das erste Vierteljahr vorüber. Die erste große Zahlung ist bereits erfolgt: Anzahlung für die neue Heizung i.H.v. 11.000 EUR. Leider konnte diese nicht komplett aus Spenden finanziert werden, sondern es mussten zinslose Darlehen von Gemeindegliedern in Anspruch genommen werden. Auch stehen in diesem Jahr noch einige Renovierungen an. Gespannt schauen wir auf die kommende Zeit und vertrauen darauf, dass Gott auch in diesem Jahr die nötigen Mittel zur Verfügung stellen wird.

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für eure Unterstützung in den letzten Jahren bedanken. Ab Mai werde ich das Kassierer Amt in neue Hände übergeben.

Mein Wunsch ist es, dass die Gemeinde weiterhin in Roßtal viel Unterstützung erfährt. Dazu gibt es viele Möglichkeiten: Gebet, Mitarbeit, Finanzen usw.

Vielen Dank, wenn du weiterhin dabei bist.

Danke für eure Unterstützung.
Herzliche Grüße
Rebekka Rumpf / Kassiererin LKG Roßtal

Netzwerk Ostafrika

vernetzen - befähigen - Frieden fördern

Wenn Prägung zum Fluch wird

Kinder lernen viel Gutes. In den Stammeskämpfen im Ostkongo lernen Kinder leider auch Hass, Verachtung und Feindbilder. Diese werden von Eltern an Kinder und Kindeskinder weitergegeben.

Ohne die Überwindung von Feindbildern ist jedoch kein anhaltender Friede möglich. Das Evangelium fordert uns heraus, erstmal an unseren eigenen Feindbildern zu arbeiten – und dann unseren Mitmenschen zu helfen. Es gibt in jeder Gruppe Menschen, die sich nach Frieden sehnen. Mit diesen Menschen vertrauensvolle Beziehungen knüpfen, Wertschätzung schenken und gemeinsam überlegen, wie Gespräch und Vertrauen zwischen den Gruppen wachsen kann, ist eine gewaltige Herausforderung. Doch dazu fordert uns das Evangelium heraus (Matt 5:44).

Reisevorbereitungen

Während ich diese Zeilen schreibe, sind wir mitten in den Vorbereitungen. Vom 24. Februar bis zum 12. März bin ich mit meiner Frau im Ostkongo, um gemeinsam mit den Christen dort eine Predigtreihe mit erlebnispädagogischen Elementen zu der oben beschriebenen Thematik zu entwickeln. Danach werden wir mit Pastoren aus der ländlichen Region die Inhalte durchsprechen und überarbeiten. Wir beten, dass sich die Beispiele einprägen und durch die Verkündigung eine Veränderung in dieser Region geschieht.

Wir freuen uns, dass wir dieses Jahr als Ehepaar in den Kongo reisen könner So kann ich (Stefanie) mich besser mit einbringen und mitdenken.

Dankbar sind wir, wenn ihr mitbetet:

- für Bewahrung während der Reise und für unsere Kinder daheim;
- dass wir gemeinsam mit den Christen in Butembo eine Hilfestellung für Pastoren entwickeln, die sich in der ländlichen Gegend gut verbreitet und zum Frieden in der Region beiträgt.

Gemeinsam verbunden,
Stefanie & Matthias Scheitacker

Netzwerk Ostafrika ist ein Arbeitsbereich der Stiftung Marburger Mission für Krisenregionen mit dem Auftrag:

Frieden fördern · Fachpersonal vernetzen · Bildung stärken

www.netzwerk-ostafrika.de

Die Stiftung Marburger Mission wird durch Spenden finanziert.
Das Werk trägt das Spendenprüfgertifikat der Deutschen Evangelischen Allianz.
Sparkasse Marburg-Biedenkopf: IBAN: DE02 5335 0000 0011 0141 86 Verwendungszweck: Netzwerk Ostafrika

Mission – Karin Both

Wir als Gemeinde unterstützen auch Karin Both von Ethnos360 bei Ihrem Einsatz in Papua.

Weitere Informationen sind an der Missionswand zu finden.

Außerdem verschickt Karin regelmäßig Rundmails. Wer diese bisher nicht bekommt und daran Interesse hat kann sich bei Verena Schuster oder Rebekka Rumpf melden.

Heute noch erinnere ich mich an ein Gespräch vor einem Gottesdienst, zu dem ich zum Predigen eingeladen wurde. Mit ein paar Leuten aus der Gemeinde saßen wir zum Beten zusammen. Als wir noch Zeit hatten, bis der Gottesdient beginnen sollte, sprachen wir ganz Allgemein über das „projekt:k kirche für freiham“. Ein Mann sagte: „So ganz ohne eigene Räume ist bestimmt schwer. Wenn Leute nach Freiham oder Umgebung ziehen, wie sollen sie dann sehen, dass es euch gibt? Ihr habt kein Gemeindehaus und nicht mal einen Schaukasten, in dem ihr für euer Programm werben könnt. Eine Plakatwand könnt ihr auch nicht langfristig mieten – das ist viel zu teuer.“

Ja, der Mann hat Recht. Neben all den Nachteilen, die ein eigenes Gebäude mit sich bringt (Miete, Nebenkosten, Kosten für Instandhaltung, Inflexibilität etc.), hat es aber neben vielen Vorteilen auch diesen: Man wird im Ort wahrgenommen und gesehen. Diesen entscheidenden Nachteil haben wir auf dem Schirm – und nicht selten leiden wir auch daran, dass wir es nicht so machen können, wie andere Gemeinden.

Da meldet sich eine Frau zu Wort. Wie sich herausstellt, arbeitet sie im Management eines großen Konzerns. Die Dame widerspricht dem Mann: „Heutzutage denken die meisten Firmen nicht mehr so. Wenn es um Werbung geht, dann setzen sie nicht auf altbewährte Mittel wie Flyer oder Schaukästen. Man hat das Internet als große Werbeplattform entdeckt. Bevor Menschen ein Produkt kaufen oder eine Veranstaltung besuchen, holen sie sich zuerst Informationen im Internet ein. Oft reicht schon die Sichtbarkeit auf Google Maps.“

An dem, was die Managerin sagt, ist etwas dran. Ich erinnere mich an Torben (Name geändert), einen der neuen Bewohner Freihams. Regelmäßig treffen wir uns „zufällig“, wenn er seinen Sohn und ich meine Tochter vom Kindergarten abholen. Torben weiß, dass wir von projekt:k sind und was sich dahinter verbirgt. Einmal sagt er zu mir „Gestern habe ich deine Frau hier im Park gesehen“. Ich höre darüber hinweg, denn es ist ja nichts Besonderes, wenn Jemand meine Frau sieht. Doch dann kommt mir: „Moment, Torben weiß doch gar nicht, wer meine Frau ist.“ Ich frage nach und er sagt mit einem verschmitzten Lächeln: „Ich habe euch auf YouTube gesehen“.

Natürlich: Wer wo hinzieht, der will wissen, was es in dem neuen Ort so alles gibt. Auch wir, bevor wir nach Freiham zogen, haben das Internet „befragt“: Was zeigt Google an, wenn wir „Freiham“ eingeben? Gibt es darüber Videos in YouTube? Was schreiben die Online-Plattformen der regionalen Zeitungen über das Neubaugebiet?

So wie wir es gemacht haben, so machen es auch Andere: Mütter, die für ihre Kinder eine Krabbelgruppe suchen. Menschen, die wissen wollen, was im Stadtteil angeboten wird. Christen, die sich wundern, was sich hinter dem projekt:k verbirgt und so zum Wohnzimmer-Gottesdienst gekommen sind. Sie alle durchforsten das Internet. Darum ist es uns wichtig, dass unsere Homepage www.kirchefuerfreiham.de stets aktuell ist, dass regelmäßig Videos von uns auf dem YouTube-Kanal veröffentlicht werden und dass wir gute Bewertungen auf Google Maps haben.

Wie wir mitbekommen, ist auch die Landeskirchliche Gemeinschaft in Roßtal in diesem Gebiet sehr fit! Wir wollen euch ermutigen, dass ihr auch weiterhin das Internet als missionarische Möglichkeit nutzt: Ihr als Gemeinde, aber auch ihr als einzelnen Mitglieder. Wir lesen unsere Nachrichten im Internet, wir kaufen unsere Bücher bei Amazon und nicht selten begeben wir uns auch auf Partnersuche auf extra dafür erstellte Online-Plattformen. Warum sind wir also nicht auch als Gemeinde Jesu mehr im www präsent? Es wird Auswirkungen auch auf unser alltägliches Gemeindeleben haben.

Eure Familie Höß

Während meines Freiwilligendiensts nehme ich auch an verschiedenen Seminaren teil, welche der Träger – der EC Deutschland – veranstaltet. Ziel dieser Seminare ist vor allem das persönliche Wachstum und das Auseinandersetzen mit der eigenen Persönlichkeit.

Anfang Februar fand mein dreitägiges Wahlpflicht-Seminar in Kassel statt – ich hatte mich für das Thema „Die eigene Berufung suchen“ entschieden. Das Seminar war genial. Ich kannte noch niemanden, und trotzdem waren wir innerhalb kurzer Zeit eine Gemeinschaft und ich konnte neue Kontakte knüpfen. Es gab wenig Vorträge, stattdessen haben wir uns mit Einzel- oder Gruppenarbeiten an das große Thema „Berufung“ herangetraut. Wir haben uns Berufungsgeschichten aus der Bibel und dem Bekanntenkreis unseres Seminarleiters näher angesehen und geschaut, wie Berufung aussehen, wie man darauf reagieren und wie sie das Leben verändern kann. Auch hatten wir interessante Diskussionen darüber, was Berufung überhaupt ist und wie wir sie ganz persönlich verstehen. Die vorletzte Einheit des Seminars war die Spannendste. Auf unserem Ablaufplan stand „Mein Weg“, aber natürlich konnte sich keiner von uns vorstellen, was damit gemeint war. Als wir uns für die Einheit versammelten, und damit rechneten, dass es wahrscheinlich um Selbstreflexion geht, wurden wir ziemlich überrascht. Jeder bekam einen Namen und einen Stadtplan von Kassel. Darauf zwei Punkte. Schwarz – wo wir jetzt gerade sind. Rot – wo wir hingehen sollen, jeder für sich, ganz allein. Handy und Geldbeutel sollten wir dort lassen, dabei haben durften wir nur eine Bibel – sofern wir eine besitzen – und Kleinigkeiten, die in die Jackentasche passen. Dort am roten Punkt sollten wir das richtige Haus finden, klingeln und dort übernachten.

Oh weia… dachte ich mir in diesem Moment nicht. Jesus hat mir von vorn herein Frieden über diese Situation geschenkt. Ich hatte keine Angst, keine Zweifel und keine Sorgen…und die habe ich normalerweise ständig. Ich packte also noch schnell meine Bibel, ein paar Liederbuch-Seiten und ein kleines Andachtsbuch und machte mich Lobpreislieder singend auf den Weg. Nach etwa der Hälfte der Zeit schlug ich mein Andachtsbuch auf, zwar war auf jeder Seite ein Datum vermerkt…aber an sowas halte ich mich nicht, ich las da weiter, wo ich aufgehört hatte:

„Lass dich von mir auf den Tag vorbereiten, der vor dir liegt. Ich weiß genau, was dieser Tag bringen wird, während du nur vage Vorstellungen davon hast. Du würdest gern wie auf einer Straßenkarte alle Windungen und Wendungen deines Weges vor dir sehen. (…) Ich werde dir nicht zeigen, was vor dir liegt, aber ich werde dir alles geben, was du für den Weg brauchst. Meine lebendige Gegenwart ist auf jedem Schritt dieses Weges dein Begleiter. (…) Meine Gegenwart ist die beste Straßenkarte, die es gibt.“

Halleluja! Preist den Herrn!
Du bist ein Gott, der mich sieht! Was für ein Zuspruch!

An sich war mein Weg gar nicht so spannend, ich war knappe 2 Stunden unterwegs und habe mich nicht wirklich verlaufen. Aber es war eine wirklich intensive Zeit. Ich bin zirka gegen 17:30 Uhr bei Naomi angekommen, sie wohnt in einer 11-köpfigen Studentenwohnung bei einer Pferdekoppel am Stadtrand Kassel. Wir haben gemeinsam gekocht und uns beim Essen intensiv über das Thema Berufung unterhalten.

Knapp eine Woche später ging es für mich wieder auf Reisen. Diesmal war es mein fünftägiges Zwischenseminar in Mühlhausen, bei dem ich alle BFDler und FSJler aus meinem Einführungsseminar im Oktober wiedersehen durfte. Neben den sehr wertvollen Einheiten, in denen ich viel über mich (meine Interessen, Persönlichkeit, Begabungen und Werte) reflektieren und erfahren durfte, hatten wir richtig viel Spaß. An zwei Abenden bin ich erst um 2 Uhr nachts Schlafen gegangen:

An einem war ich Teil des „theologischen Diskussionskreises“, bei dem wir viel über Gemeindeprägung und wie sich die Gottesdienste in unseren Gemeinden unterscheiden, gesprochen haben. Diese Gespräche waren so wertvoll und haben mich weitergebracht.

Der andere Abend war inhaltlich jetzt nicht so wertvoll, aber wir hatten einfach Spaß und waren irgendwo zwischen lustig und doof.

Aber beide Abende, so unterschiedlich sie auch waren, waren einfach schön und ich habe die Gemeinschaft sehr genossen. Ich freue mich schon auf April, wenn ich beim nächsten Seminar alle wieder sehen darf.

Jetzt bin ich aber erst einmal gespannt, wie mein Freiwilligendienst hier vor Ort in Roßtal und Bonnhof die nächsten Wochen aussehen wird.

Eure Lisa Neugebauer

Termine April

So	02.	18:00	Gottesdienst Predigt: Matthias Ziegler
Mo.	03.	09:30	Montags-Frauenkreis Kleinweismannsdorf
		19:30	Hauskreis Junge Erwachsene II
		19:30	Hauskreis Buchschwabach
Di.	04.	18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung
		19:30	Gebetskreis
		20:00	Hauskreis Defersdorf
		20:00	Männerhauskreis
		20:00	Hauskreis „Die Mädels“
Mi.	04.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:30	Hauskreis Herboldshof
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene
Do.	06.	19:30	Gemeindeleitung
Fr.	07.	10:00	Karfreitag: Gottesdienst (Abendmahl) Predigt: Matthias Ziegler
Di.	11.	07:00	Gebetskreis
		18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung
Mi.	12.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:00	Hauskreis Herboldshof
		19:30	Männerrunde
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene
So.	16.	10:00	Gottesdienst Predigt: Stefan Höß
Mo.	17.	09:30	Montags-Frauenkreis Kleinweismannsdorf
		19:30	Hauskreis Buchschwabach
		19:30	Hauskreis Junge Erwachsene II
Di.	18.	09:00	Themenfrühstück
		18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung
		19:30	Gebetskreis
		20:00	Hauskreis Defersdorf
		20:00	Männerhauskreis
		20:00	Hauskreis „Die Mädels“

Termine April

Mi.	19.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:00	Hauskreis Herboldshof
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene
So.	23.	10:00	Gottesdienst
			Predigt: Matthias Ziegler
Mo.	24.	09:30	Montags-Frauenkreis Kleinweismannsdorf
		19:30	Hauskreis JungeErwachsene II
		19:30	Hauskreis Buchschwabach
Di.	25.	07:00	Gebetskreis
		18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung
Mi.	26.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:00	Hauskreis Herboldshof
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene
Do.	27.	09:00	Frauengesprächskreis
Fr.	28.	15:00	Pfadfinder
Sa.	29.		Pfadfindertag
So.	30.	10:00	Gottesdienst
			Predigt: Matthias Ziegler

Bild: © Rebekka Rumpf 2022

Termine Mai

Mo.	01.	09:30	Montags-Frauenkreis Kleinweismannsdorf
		19:30	Hauskreis Junge Erwachsene II
		19:30	Hauskreis Buchschwabach
Di.	02.	18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung
		19:30	Gebetskreis
		20:00	Hauskreis Defersdorf
		20:00	Männerhauskreis
		20:00	Hauskreis „Die Mädels“
Mi.	03.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:00	Hauskreis Herboldshof
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene
Do.	04.	19:30	Gemeindeleitung
So.	07.	10:00	Gottesdienst (Marburger Medien) Predigt: Christine Hofmann
Mo.	08.	09:30	Montags-Frauenkreis Kleinweismannsdorf
		19:30	Hauskreis Junge Erwachsene II
		19:30	Hauskreis Buchschwabach
Di.	09.	07:00	Gebetskreis
		18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung
Mi.	10.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:30	Hauskreis Herboldshof
		19:30	Männerrunde
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene
Do.	11.	09:00	Frauengesprächskreis
Fr.	12.	15:00	Pfadfindertreffen
So.	14.	10:00	Familiengottesdienst – Glück – was ist das? Predigt: Matthias Ziegler
Mo.	15.	09:30	Montags-Frauenkreis Kleinweismannsdorf
		19:30	Hauskreis Junge Erwachsene II
		19:30	Hauskreis Buchschwabach

Termine Mai

Di.	16.	18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung
		20:00	Hauskreis Defersdorf
		20:00	Männerhauskreis
		20:00	Hauskreis „Die Mädels“
Mi.	17.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:00	Hauskreis Herboldshof
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene
Do.	18.	10:00	Himmelfahrtskonferenz Bonnhof
So.	21.	10:00	Gottesdienst
			Predigt: Matthias Ziegler
Mo.	22	09:30	Montags-Frauenkreis Kleinweismannsdorf
		19:30	Junge Erwachsene II
		19:30	Hauskreis Buchschwabach
Di.	23.	07:00	Gebetskreis
		18:30	Gebets um Heilung und Wiederherstellung
Mi.	24.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:00	Hauskreis Herboldshof
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene
Do.	25.	08:30	Vortrag Mutter-Kind-Gruppe „Erste Hilfe am Kind und Baby“
		09:00	Frauengesprächskreis
		19:30	Mitgliederstunde mit Wahl Gemeindeleitung
Fr.	26.	15:00	Pfadfinder
So.	28.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl
			Predigt: Matthias Ziegler
Di.	30.	18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung
		19:30	Gebetskreis
		20:00	Hauskreis Defersdorf
		20:00	Männerhauskreis
		20:00	Hauskreis „Die Mädels“
Mi.	31.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:00	Hauskreis Herboldshof
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene

Bild: © Rebekka Rumpf 2022

Termine Juni

Do.	01.	19:30	Gemeindeleitung
So.	04.	10:00	Gottesdienst Predigt: noch nicht bekannt
Mo.	05.	09:30	Montags-Frauenkreis Kleinweismannsdorf
		19:30	Hauskreis Junge Erwachsene II
		19:30	Hauskreis Buchschwabach
Di.	06.	07:00	Gebetskreis
		18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung
Mi.	07.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:30	Hauskreis Herboldshof
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene
So.	11.	10:00	Gottesdienst (offenes Mikro) Predigt: Thorsten Rumpf
Mo.	12.	09:30	Montags-Frauenkreis Kleinweismannsdorf
		19:30	Hauskreis Junge Erwachsene II
		19:30	Hauskreis Buchschwabach
Di.	13.	18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung
		19:30	Gebetskreis
		20:00	Hauskreis Defersdorf
		20:00	Männerhauskreis
		20:00	Hauskreis „Die Mädels“
Mi.	14.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:30	Hauskreis Herboldshof
		19:30	Männerrunde
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene
So.	18.	10:00	Gottesdienst Predigt: Matthias Ziegler
Mo.	19.	09:30	Montags-Frauenkreis Kleinweismannsdorf
		19:30	Hauskreis Junge Erwachsene II
		19:30	Hauskreis Buchschwabach
Di.	20.	07:00	Gebetskreis
		18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung

Termine Juni

Mi.	21.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:30	Hauskreis Herboldshof
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene
Do.	22.	09:00	Frauengesprächskreis
Fr.	23.	15:00	Pfadfinder
So.	25.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl
			Predigt: Matthias Ziegler
Mo.	26.	09:30	Montags-Frauenkreis Kleinweismannsdorf
		19:30	Hauskreis Junge Erwachsene II
		19:30	Hauskreis Buchschwabach
Di.	27	18:30	Gebet um Heilung und Wiederherstellung
		19:30	Gebetskreis
		20:00	Hauskreis Defersdorf
		20:00	Männerhauskreis
		20:00	Hauskreis „Die Mädels“
Mi.	28.	09:00	Mutter-Kind-Gruppe
		15:00	Bibelkreis
		19:00	EC-Jugendhauskreis
		19:30	Hauskreis Herboldshof
		19:45	Hauskreis Junge Erwachsene

Bild: © Rebekka Rumpf 2022

OSTERKONFERENZ

GUNZENHAUSEN 2023

Foto ©Dudarev Mikhail/stock.adobe.com

08.-10.04.2023

HENSOLTSHÖHE

REFERENTEN

Bettina Becker
Steffen Kern
Samuel Haubner
Wolfgang Becker

KÜNSTLER

O'Bros
Samuel Weber
Sarah Kaiser & Band
Endeavour Worship
Ebenbild
Gnadauer Posaunen
u. v. m.

WWW.OSTERKONFERENZ.DE

Wir laden herzlich ein zu einem leckeren Frühstück
mit einem Vortrag zum Thema:

Versöhnung (un) möglich !?

Referent
Pfr. Dr. Wolfgang Becker
(Vorstand der Stiftung Hensoltshöhe)

Kosten
Wir freuen uns über eine Spende

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 13. April 2023
Bitte per Mail an renate.zitzlsperger@t-online.de

Dienstag, 18. April 2023 von 9:00 bis 11:00 Uhr

In der Landeskirchlichen Gemeinschaft Roßtal
Brückenweg 4 – 90574 Roßtal

Ausblick

Gemeinsam lernen das Wichtigste zu schützen
Erste Hilfe am Kind und Baby

Ort: **Saal der landeskirchlichen Gemeinschaft**
Brückenweg 4
90574 Roßtal

Datum: **25.05.2023**
Zeit: **08:30 - 12:30**

Themen:

- Lebensrettende Sofortmaßnahmen beim Baby und Kleinkind
- Notfälle der Atmung (Verschlucken/Pseudokrupp)
- Thermische Notfälle (Verbrennungen)
- Richtiger Umgang mit Verletzungen
- Und vieles mehr

das-wichtigste-schuetzen.de/kurse-vor-ort

Jetzt anmelden
begrenzte Teilnehmeranzahl

www.das-wichtigste-schuetzen.de

Himmelfahrtskonferenz
(Bonnhof)

18.05.2023
um 10:00 Uhr

Ein gemeinsames Projekt der
LKG Bonnhof und LKG Roßtal

Gemeindewanderung

Donnerstag, 8. Juni 2023 (Fronleichnam)

Treffpunkt: 9.30 Uhr an der LKG Roßtal, Brückenweg 4

oder

10.00 Uhr am TSV Roßtal (Parkplatz)

Wegbeschreibung:

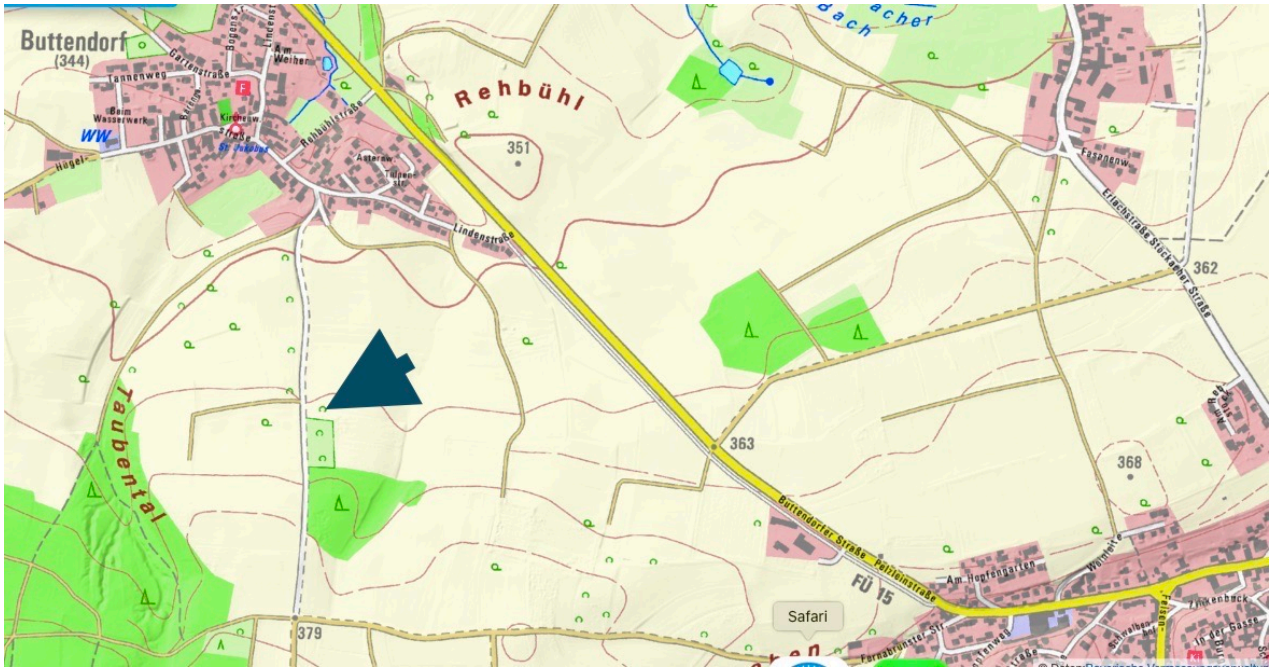
Über Trettendorf wandern wir an den Alpakas vorbei zum Sportplatz Raitersaich. Ganz in der Nähe befindet sich ein Waldspielplatz. Dort werden wir Mittagsrast machen. Bitte nehmt euch Vesper und Getränke mit, damit wir dort picknicken können. Anschließend kehren wir über Clarsbach (vorbei an der Pferdekoppel) wieder zurück zum TSV Roßtal bzw. zur LKG.

Die Wegstrecke dürfte für Kinderwagen oder Bollerwagen geeignet sein.

Wir freuen uns, wenn uns viele auf der Wanderung
begleiten und laden herzlich dazu ein!

Engelbert und Karin Pamer

Ich freue mich schon auf unser Sommerfest am Sonntag den 16.7.
Das besondere an diesem Tag wird sein, daß wir nicht wie üblich, auf dem Gelände der LKG sein werden, sondern an unserer Pfadfinderbase bei Buttendorf (siehe Lageplan).
Es wird also ein Tag sein, den wir im Grünen, unter dem Schatten der Bäume verbringen können
Sicherlich wird es auch einiges Neue für euch zu entdecken geben z.B wie sieht so ein Pfadfinderlager aus ? Wo haben die Biber, Wölfe, Füchse und Luchse ihre Sippenplätze ? Wie sieht denen ihre Toilette aus und warum stehen da soviele kleine Hütten und ein Bauwagen rum ? Wie sieht ein sicherer Holzhackplatz aus ?
An so einem Tag bietet es sich an, Freunde und Bekannte mitzubringen, die natürlich herzlich eingeladen sind. Die Pfadfinder und ihre Eltern werden auch dabei sein.
Wir wollen um 10:00 mit einem Gottesdienst beginnen. Mittags wird gegrillt und der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.
Über die neuen Flurbereinigungswege kann man gut mit dem Fahrrad hinfahren



Harald Schmidt -1.Stammleiter Rosstaler Mustangs -

PfC Camp
2023
So. 30. Juli - Sa. 05. August
Beter gesucht!
Fangt heute schon an Gott um sein wunderbares Handeln in diesem Pfadfinderlager zu bitten!
Der Schmuggler Gottes

April

03.04. Hildegard Link
03.04. Renate Neugebauer
05.04. Waltraud Kübler
08.04. Herbert Gläser
11.04. Luise Richter
13.04. Adelheid Schuster
17.04. Christine Kelber
17.04. Daniel Stürmer
20.04. Gabriele Heckel
21.04. Peter Schindler
24.04. Brigitte Griff
29.04. Daniel Ziegler

Mai

02.05. Helga Pfundt
02.05. Marie Liliane Kelber
11.05. Deborah Besendörfer
12.05. Betty Croner
12.05. Elise Stürmer
25.05. Hildegard Zehnder
26.05. Karin Pamer
26.05. Margarete Schönleben
27.05. Bärbel Besendörfer
30.05. Marianne Weißmann
31.05. Rudolf Hochmann

Juni

02.06. Katharina Schumann
05.06. Mark Götz
05.06. Renate Lang
12.06. Walter Zägelein
14.06. Gertraud Kröner
15.06. Lea Sofia Kelber
16.06. Sonja Hofer
20.06. Ernst Ohr
26.06. Hans Dörfer
29.06. Renate Dückminor

“Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der HERR: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.“

Jeremia 29, 11

Wir wünschen zum Geburtstag Gottes Segen!

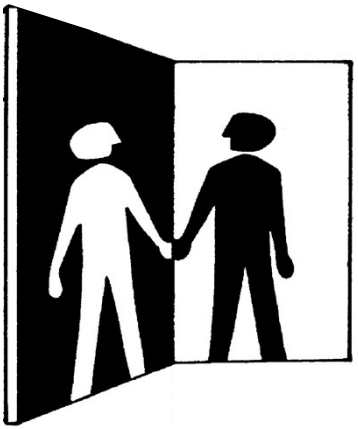
Frauengesprächskreis

ORT: LKG Brückenweg 4 Roßtal
ZEITPUNKT: donnerstags 14 tägig
von 9 Uhr bis 11 Uhr
GRÖßE: 4 - 11 Frauen
ALTER: 55 +/-
STRUKTUR: offene Kommunikation
ermutigend, motivierend
ZIEL: Perspektivenwechsel
Gottesbeziehung stärken
Lebenshilfe
von Jesus lernen
DER WEG ZUM ZIEL:
Reden und Hören
„lebensnahe“ Themen
Antworten „aus der Bibel“
ab und zu gemeinsam Frühstücken
gemeinsam beten
einmal jährlich zur Landesgartenschau 😉

Bei Fragen:
Renate Schindler 579039
Christa Kühne 9720
UND JEDER ZEIT HERZLICH WILLKOMMEN

Besuchsdienst

Besuche sind etwas schönes. Sich mit jemanden austauschen, Erlebnisse erzählen, Sorgen teilen und miteinander beten. Wir als LKG Roßtal möchten Besuche und diese gemeinsame Zeit fördern und wollen einen Besuchsdienst aufbauen. Eine Gruppe von Menschen die dazu bereit sind, können somit andere Personen besuchen und die Gemeinschaft miteinander Pflegen.



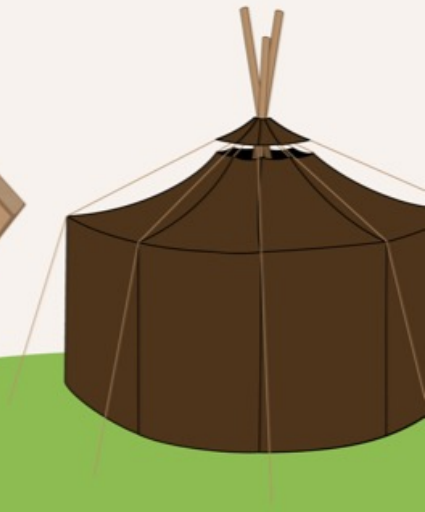
Wenn DU Teil dieses Dienstes sein möchtest und die Möglichkeit hast andere Menschen zu besuchen – egal ob einmal im Monat oder einmal im Jahr – dann melde dich!

Mehr Informationen bei Christine Bieber: c.bieber@lkg-rosstal.de

Kinder- und Jugendarbeit

Roßtaler Mustangs

Pfadfinder für Christus



Du willst mehr Infos?

09127 9181
hallo@pfc-rosstal.de
www.pfc-rosstal.de

zweiwöchentlich
Freitags - 15 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

in der
LANDESKIRCHLICHEN
GEMEINSCHAFT
ROSSTAL

Wir feiern Gottesdienst

sonntags
10 Uhr

LANDESKIRCHLICHE
GEMEINSCHAFT
ROSSTAL

www.lkg-rosstal.de kontakt@lkg-rosstal.de 09127 9181

Sonntage

Gottesdienst

Wir laden dich herzlich ein, vorbeizuschauen und uns und unsere Gemeinde kennenzulernen!

Nimm dir Zeit vor dem Gottesdienst und genieße ein gemütliches Ankommen bei Kaffee und Tee und einem guten Gespräch.
Ansprechpartner: Matthias Ziegler
(godi@lkg-rosstal.de)

Kindergottesdienst

Familien mit Kindern sind in den Gottesdiensten unserer Gemeinde immer herzlich willkommen. Daher bieten wir am Sonntagmorgen während der Predigt ein Extraprogramm für Kinder von etwa 4 bis 12 Jahren an.
Im KiGo hören die Kids eine biblische Geschichte und vertiefen das Gehörte durch eine Bastelarbeit oder mit Spielen. So können die Eltern ungestört die Predigt hören und die Kinder haben viel Freude an ihrem Programm.

Ansprechpartner: Matthias Ziegler (m.ziegler@lkg-rosstal.de)

Eltern-Kind-Raum

Für Eltern mit Babys und Kleinkindern bis 4 Jahren steht wahrend des Gottesdienstes ein Raum mit Glaswand, Mithörmöglichkeit und Spielsachen für die Kleinen zur Verfügung.

Büchertisch

Über den Büchertisch sind Bestellungen von Wunschbüchern, Kalendern, usw. sind möglich.

Nutzt dieses einzigartige Angebot!

Ansprechpartnerin: Silvia Blank

Kleingruppen und Hauskreise

Frauengesprächskreis
Jeden 2. Donnerstag um 9:00 Uhr in der LKG Roßtal.
Kontakt: Renate Schindler, Tel. 09127 / 578099
frauengespraechskreis@lkg-rosstal.de

Bibelkreis
Jeden Mittwoch um 15:00 Uhr
in der LKG Roßtal.
Kontakt: Matthias Ziegler, m.ziegler@lkg-rosstal.de

Hauskreis „Die Mädels"
Jeden 2. Dienstag um 20:00 Uhr an wechselnden Orten.
Kontakt: Tabea Schmidt, Tel. 09127 / 95779,
t.schmidt@lkg-rosstal.de

Männerhauskreis
Jeden 2. Dienstag um 20:00 Uhr an wechselnden Orten.
Kontakt: Hans Zitzlsperger, Tel. 09127 / 8925,
j.zitzlsperger@lkg-rosstal.de

Hauskreis Herboldshof
Jeden Mittwoch um 19:30 Uhr.
Kontakt: Helmut und Christine Bieber,
Tel. 09127 / 951210
h.bieber@lkg-rosstal.de, c.bieber@lkg-rosstal.de

Hauskreis Defersdorf
Jeden 2. Dienstag um 20:00 Uhr meistens in Defersdorf.
Alter: 30 bis 45 Jahre
Kontakt: Sandra Stürmer, s.stuermer@lkg-rosstal.de

Männerrunde
Jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr in der LKG.
Für Männer zwischen ca. 30 und 50 Jahren.
Kontakt: Robert Berton, r.berton@lkg-rosstal.de

Junge-Erwachsene-Hauskreis
Jeden Montag um 19:45 Uhr – für dich, wenn du zwischen 24 und 30 Jahren alt bist.
Kontakt: Johannes Schmidt, j.schmidt@lkg-rosstal.de

Junge-Erwachsene-Hauskreis 2
Jeden Montag um 19:30 Uhr
Kontakt: Matthias Schuster
m.schuster@lkg-rosstal.de

EC-Jugendhauskreis
Jeden 2. Sonntag um 18:00 Uhr in der LKG.
Kontakt: Mark Götz m.goetz@ec-rosstal.de

Du suchst eine Kleingruppe? kleingruppen@lkg-rosstal.de

Gebetsdienst für Heilung und Wiederherstellung

Des Herrn Wort hat eine Fülle von Verheißungen für uns bereit, und durch die Liebestat vom Herrn Jesus am Kreuz steht uns diese Fülle auch zur Verfügung! Trotzdem ist bei vielen Menschen noch nicht ins Sichtbare und Fühlbare gekommen, was ”Jesus-Kinder” eigentlich erfahren und erleben dürfen: Heilung, Freude, Frieden u.v.m.
Um dieser Freisetzung auf die ”Sprünge” zu helfen, gibt es den Gebetsdienst "Heilung und Wiederherstellung":
Wir, Karin Pamer, Helmut Bieber und ich, Harald Schmidt, wollen selbst noch wachsen und sehen es gleichzeitig als unseren Dienst an, Hilfestellung zu geben, um in diese ganz "normale Identität“ als Christ zu finden.

Herzliche Einladung zu unseren Treffen: in der Regel dienstags um 18.30 in der Gemeinde.

Kontaktperson: Karin Pamer
Tel : 09127-7451 oder gebetsteam@lkg-rosstal.de

Gebetstreffen am Dienstag

Das Gebet ist eine der wichtigsten Säulen im Glaubensleben. Das ist uns sehr wichtig.
Allerdings erkennen wir auch, dass ein Aufruf zum Gebet oft viele Fragezeichen hervorruft: Wie kann man beten? Warum in Gruppen beten? Welche Worte sollte man nutzen? Daher möchten wir anbieten gerade das miteinander und unverbindlich zu üben.
Ebenso häufig zeigt sich aber, dass es nicht einfach ist Gebetstreffen in den eigenen Terminalltag einzubauen. Deshalb haben wir uns noch ei[illegible] unsere Gebetsangebote ausgetauscht und die Termine etwas verände[illegible]
Gerne laden wir ein unverbindlich zu diesen Treffen zu kommen. Egal ob spontan, regelmäßig oder auch nur einmalig... in dieser Runde können wir Runde miteinander und füreinander beten. Herzliche Einladung!

Die Gebetstreffen finden im kleinen Saal der LKG Roßtal statt.
14-tägig abwechselnd um 7:00 Uhr oder um 19:30 Uhr.

EC-Jugendhauskreis

Hallo, wir sind der EC-Jugendhauskreis!
14-tägig am Sonntag treffen wir uns im Jugendkeller, um persönlichen Austausch miteinander zu erleben und Themen und Bibelstellen näher auf den Grund zu gehen.
Wir sind zwischen 18 und 22 Jahre alt und wir freuen uns, wenn du vorbei kommst!

Ansprechpartner: **Mark Götz** m.goetz@ec-rosstal.de

Mutter-Kind-Gruppe

Herzliche Einladung an alle Mamis mit Kindern von 0 bis 3 Jahren.
Das erwartet euch: Kontakt zu anderen Mamis und Kindern, leckeres Frühstück, Finger- und Bewegungsspiele, Singen, Basteln, kurze Geschichte für Kinder über Gott und die Welt, Austausch über Themen, die euch gerade beschäftigen und noch vieles mehr.

Wir treffen uns jeden Mittwoch (außer in den Ferien und an Feiertagen) um 9:00 Uhr im kleinen Saal (hinterer Eingang).
Ansprechpartner: Stefanie Bischoff, muki@lkg-rosstal.de

Unser Leitgedanke 2023

Jahresplan 2023

April

18.	Themenfrühstück
28. - 29.	Pfadfindertag

Mai:

18.	Himmelfahrtskonferenz in Bonnhof
25.	Vortag „Erste Hilfe am Kind und Baby“
25.	Mitgliederversammlung – Wahl der Gemeindeleitung

Juni

08.	Wanderung an Fronleichnam

Juli:

16.	Gemeindefest
20.	Mitgliederversammlung
30.	Sommercamp Pfadfinder bis 05.08

August

01.- 05.	Sommercamp Pfadfinder

September:

21.	Mitgliederversammlung

Oktober

01.	Erntedankfest

November:

16.	Mitgliederversammlung
22.	Bausteinewelt

Dezember:

24.	Weihnachts- und Familiengottesdienst

Urlaub und Abwesenheiten - Gemeinschaftspastor

April

08. - 16.	Urlaub

Mai:

05.- 07.	Stufenschulung PfC

Juni:

02.- 04.	Mitarbeiterfreizeit PfC
19.- 23.	Weiterbildung
30.	Sommercamp Pfadfinder bis 05.08.

August

01.- 05.	Sommercamp Pfadfinder
07.- 31.	Urlaub

Dezember:

25.- 31.	Urlaub

Bei den Abwesenheiten des Gemeinschaftspastors kann die Gemeindeleitung bei Anfragen angesprochen werden:
Per Mail: gemeindeleitung@lkg-rosstal.de
oder per Telefon: 09127-953078 (Rebekka Rumpf in Vertretung der GL)

Ansprechpartner

www.lkg-rosstal.de kontakt@lkg-rosstal.de

Gemeinschaftspastor:

Matthias Ziegler

09127 9181
kontakt@lkg-rosstal.de

Samstag: freier Tag

Abholdienst:

Wilhelm Schuster

09127 579224

abholdienst@lkg-rosstal.de

gemeindeleitung@lkg-rosstal.de

Gemeindeleitung:

Lena Haunschild
l.haunschild@lkg-rosstal.de

Karin Pamer
09127 7451
k.pamer@lkg-rosstal.de

Rebekka Rumpf
r.rumpf@lkg-rosstal.de

Johannes Schmidt
j.schmidt@lkg-rosstal.de

Christine Bieber
c.bieber@lkg-rosstal.de

Hausmeister, Reparaturen:

Mark Götz
0176 23911777
hausmeister@lkg-rosstal.de

Seelsorge, Gespräch, Gebet:

Karin Pamer
09127 7451
k.pamer@lkg-rosstal.de

Thorsten Rumpf
09127 953078
th.rumpf@lkg-rosstal.de

Christine und Helmut Bieber
09127 951210
c.bieber@lkg-rosstal.de
h.bieber@lkg-rosstal.de

Walter Schlötterer
09127 6393
w.schloetterer@lkg-rosstal.de

seelsorge@lkg-rosstal.de

Verteilprodukte Stiftung Marburger Medien:

Betty Hochmann

09127 6247
marburgermedien
@lkg-rosstal.de

Missionsbeauftragte:

Verena Schuster

mission@lkg-rosstal.de

Büchertisch:

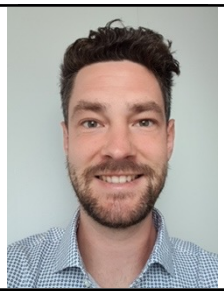
Silvia Blank

buechertisch
@lkg-rosstal.de

Organisation Gottesdienstplanung:

Matthias Schuster

godiplanung
@lkg-rosstal.de



Technik:

Johannes Schmidt

technik@lkg-rosstal.de

Rostaler Mustangs
Pfadfinder für Christus

Pfadfinder:

Harald Schmidt
Simon Bauer

hallo@pfc-rosstal.de

Wer wir sind

Die Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG) Roßtal gehört zum Hensoltshöher Gemeinschaftsverband e.V. (HGV) und arbeitet innerhalb der evangelischen Landeskirche.
Maßstab unseres Lebens ist Jesus Christus. Deshalb ist die Bibel als das Wort Gottes Grundlage unseres Glaubens.
Unsere Aufgabe ist es, die gute Nachricht von Jesus Christus anderen Menschen weiterzugeben.
Info zur LKG unter www.lkg-rosstal.de oder unter www.hgv-gunzenhausen.de

Der EC (Entschieden für Christus) ist ein Kinder- und Jugendverband, dem unsere örtliche EC-Arbeit angegliedert ist.
Uns liegt es auf dem Herzen, Kinder und Jugendliche in eine persönliche Beziehung zu Gott zu führen, und ihnen zu helfen, Nachfolger von Jesus zu werden und im Glauben zu wachsen.

Ansprechpartner in Roßtal ist Johannes Schmidt, kontakt@ec-rosstal.de. Mehr Infos zum EC unter www.ec-rosstal.de oder unter www.instagram.de/ecrosstal

Sowohl die LKG als auch der EC finanzieren sich rein durch Spenden und keine Fremdmittel. Wenn es euch auf dem Herzen liegt unsere Arbeit mit Geld zu unterstützen, dann könnt ihr dies auf folgende Konten tun:

Für Spenden allgemein:
HGV – LKG Roßtal, Sparkasse Fürth IBAN: DE74 7625 0000 0000 3802 12

Für Bauspenden:
HGV – LKG Roßtal, Sparkasse Fürth IBAN: DE66 7625 0000 0040 0488 94

Für EC Roßtal und Pfadfinder:
HGV – EC Roßtal, Evangelische Bank IBAN: DE84 5206 041 0 0005 3534 75

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1 . Juni 2023
Berichte, Veranstaltungshinweise, Kritik,... bitte an: gemeindeprogramm@lkg-rosstal.de

Impressum

Herausgeber:	Landeskirchliche Gemeinschaft Roßtal Hensoltshöher Gemeinschaftsverband e.V. Brückenweg 4, 90574 Roßtal, www.lkg-rosstal.de
Gemeinschaftspastor:	Matthias Ziegler, 09127 9181 m.ziegler@lkg-rosstal.de
Programmgestaltung:	AG Gemeindeprogramm, gemeindeprogramm@lkg-rosstal.de